

EDNA-Bundesverband Energiemarkt&Kommunikation, c/o ifed. Institut,
Blücherstr. 20a, 79539 Lörrach, Germany

Herrn Staatssekretär
Andreas Feicht
Bundwirtschaftsministerium
Scharnhorststr. 34-37
11019 Berlin

Lörrach, 21. Juli 2020

Diskussionen zum §14a Lastmanagementverordnung

Sehr geehrter Herr Staatssekretär,

seit längerer Zeit begleiten wir seitens des edna Bundesverbands Energiemarkt & Kommunikation die Diskussionen innerhalb der Arbeitsgruppe INuZ sowie in den Expertengruppen zur Ausgestaltung einer Verordnung zum Lastmanagement in der NS. Der von BET vorgeschlagene und intensiv diskutierte Vorschlag eines eher regulatorisch geprägten Ansatzes ist u.E. angesichts der geringen Liquidität in dieser Spannungsebene hervorragend geeignet, die verfolgten Ziele zu erreichen. Die Integration von Elektrofahrzeugen und Erzeugungseinrichtungen, insbesondere PV, kann auf diesem Weg mit dem geringsten Netzausbau bewältigt werden. Auch die bislang verfolgten Ansätze für Übergangslösungen zeugen von dem gebotenen Pragmatismus.

Leider ist die Zielerreichung auch aufgrund der Corona-Krise etwas verspätet. Umso mehr bitten wir Sie dringend darum, den verfolgten Ansatz weiterhin mit allen Kräften zu unterstützen und stringent weiter zu verfolgen.

Mit freundlichen Grüßen

Rüdiger Winkler
Geschäftsführer